



Foto: Zugang zu Fachbereich BWL über die Kapitelgasse 5-7 | © Scheinast

FACHBEREICH BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

Wie lassen sich Finanzen und Investitionen so gestalten, dass sie zu nachhaltigem Unternehmenserfolg und einer nachhaltigen globalen Entwicklung beitragen? Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung auf Human Resource Management? Wie konstituieren sich Marken und das Image eines Unternehmens? Wie wirken sich Steuern auf betriebliche und wirtschaftliche Tätigkeiten im nationalen und internationalen Kontext aus? Was bedeuten organisationaler und institutioneller Wandel für die Erfolgchancen von Organisationen?

Diese Fragen geben einen ausschnittswisen Eindruck vom Forschungsprofil des Fachbereich Betriebswirtschaftslehre, welches sich zentral mit Fragen des Einflusses der Umwelt auf die Unternehmung und der Reaktion der Unternehmung auf diese Veränderungen beschäftigt.

Eine solche Veränderung kann zum Beispiel die steigende Bedeutung von Nachhaltigkeit sein, die alle Teilbereiche der BWL betrifft und entsprechende Anpassungen in Unternehmungen notwendig macht.

Sichtbare Forschung und praxisnahe Lehre

Die Forschung des Fachbereichs ist national und international sichtbar und zielt darauf ab, neues und für die Praxis relevantes Wissen auf höchstem Niveau zu schaffen. Forschungsergebnisse des Fachbereichs werden dabei nicht nur regelmäßig im Rahmen nationaler und internationaler Fachtagungen präsentiert sowie in international hochgerankten wissenschaftlichen Zeitschriften veröffentlicht, sondern sind auch unmittelbar für die Steuerung von Unternehmen von höchster Relevanz.

Der Fachbereich Betriebswirtschaftslehre (BWL) ist ein zentraler Baustein der sozialwissenschaftlichen Forschung und Lehre der PLUS. Sein Lehrangebot erstreckt sich hierbei nicht nur auf die Studiengänge Recht und Wirtschaft sowie Wirtschaftswissenschaften, sondern

beispielsweise auch auf die Studiengänge Sprache-Kultur-Wirtschaft und Christliche Kultur, Transformation & Kommunikation. In seiner Lehre charakterisiert sich der Fachbereich durch die Vermittlung von Fachwissen, das es Studierenden erlaubt, Problembereiche im Kontext der betriebswirtschaftlichen Praxis zu erkennen und zu lösen. Gleichzeitig zeichnet sich die Lehre auch durch eine stark wissenschaftliche Orientierung aus und ermöglicht so Studierenden nicht nur Zugang zu neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen, sondern erlaubt auch eine Orientierung mit Blick auf eine spätere Karriere in der Wissenschaft.

Um diesem Forschungsanspruch dauerhaft gerecht zu werden, steht der Fachbereich sowohl mit Blick auf seine Forschung als auch sein Lehrangebot in ständigem Austausch mit der Praxis. Dies stellt nicht nur einen hohen Praxisbezug der Forschungs- und Lehrinhalte sicher, sondern ermöglicht auch den Transfer von theoretischem Wissen in die Unternehmen.



Foto: Innenhof am Residenzplatz 9 | © Scheinast

Link zum Fachbereich BWL: plus.ac.at/bwl

Kontakt: Univ.-Prof. Dr. Claudia Wöhle | Paris Lodron Universität Salzburg |
Fachbereich Betriebswirtschaftslehre | Residenzplatz 9 | A-5010 Salzburg | +43
662 8044 3740 | claudia.woehle@plus.ac.at